

Pressemitteilung

Nr. 34 / 2026 – 28. August 2026

Der regionale Arbeitsmarkt im August 2026: Anstieg der Arbeitslosigkeit in der Urlaubszeit



Der Bezirk der Agentur für Arbeit Freising umfasst die Landkreise Freising, Erding, Dachau und Ebersberg.

Der regionale Arbeitsmarkt im Überblick

Die Sommerferien machen sich auf dem Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising bemerkbar: Im August 2026 waren 12.565 Menschen in den Landkreisen Freising, Erding, Dachau und Ebersberg arbeitslos gemeldet. Das waren 742 Personen mehr im Vergleich zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich entsprechend um 0,2 Prozentpunkte auf einen aktuellen Wert von 3,3 Prozent. Im August des Vorjahres errechnete sich eine Quote von 3,2 Prozent.

„Der Anstieg der Arbeitslosenzahlen im August kommt nicht überraschend, denn dies ist eine für die Jahreszeit typische Bewegung“, so Andrea Olschewski-Schmitt, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freising, zu den jüngsten Entwicklungen auf dem regionalen Arbeitsmarkt. „Während der Ferienzeit werden Einstellungsentscheidungen in vielen Unternehmen zurückgestellt und auf den Herbst verschoben. Gleichzeitig endet für zahlreiche junge Menschen in den Sommermonaten die schulische oder berufliche Ausbildung. Wenn der direkte Übergang in eine Beschäftigung nicht gelingt, melden sie sich zu nächst arbeitslos.“ Das bestätigt auch der Blick auf die Arbeitslosenzahlen der unter 25-Jäh-



rigen: In dieser Altersgruppe erhöhte sich die Arbeitslosenquote im August 2026 um 0,8 Prozentpunkte auf einen Wert von 3,8 Prozent. Insgesamt waren in den vier Landkreisen 1.559 unter 25-Jährige arbeitslos gemeldet und somit 320 Personen mehr im Vergleich zum Vormonat. Das Plus bei den jungen Leuten ist jedoch eher als vorübergehend einzuordnen: „Viele junge Frauen und Männer befinden sich derzeit in einer Übergangsphase zwischen Ausbildung und Beschäftigung. Gleichzeitig gestaltet sich der Weg in den Arbeitsmarkt für Berufseinsteigende aktuell schwieriger. Umso wichtiger ist es, dass unsere Vermittlungsfachkräfte die jungen Menschen gezielt beraten und dabei unterstützen, möglichst schnell eine passende berufliche Perspektive zu finden“, so Andrea Olschewski-Schmitt. „Wir gehen davon aus, dass sich im Herbst die Arbeitslosigkeit in dieser Altersgruppe wieder reduzieren wird.“

Personalnachfrage

Die Betriebe meldeten dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Freising im August 801 neu zu besetzende Arbeitsstellen in den vier Landkreisen. Insgesamt befanden sich damit zuletzt 4.498 Arbeitsangebote im Stellenpool der Agentur für Arbeit. Die größten Personalbedarfe wurden im August 2026 für das Berufssegment der Verkehrs- und Logistikberufe gemeldet. Hier waren 882 Stellen vakant. Für die Fertigungstechnischen Berufe – darunter fallen die Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe sowie die Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe – wurden 680 Mitarbeitende gesucht. Bei den Bau- und Ausbauberufen galt es, 591 Stellen zu besetzen.

Ausbildungsmarkt

Am 1. September 2026 beginnt offiziell das neue Ausbildungsjahr. Dennoch herrscht auch jetzt noch Bewegung auf dem Ausbildungsmarkt: Seit Beginn des Berufsberatungsjahres 2025/2026 am 1. Oktober 2025 nahmen 2.471 ausbildungsinteressierte Jugendliche aus den vier Landkreisen die Angebote der Berufsberatung ihrer Agentur für Arbeit wahr. 366 Jugendliche waren im August 2026 noch auf der Suche nach einer passenden Ausbildungsstelle. Demgegenüber hatten bereits 2.105 Personen eine konkrete schulische oder berufliche Perspektive gefunden.

Auf Seiten der Betriebe besteht weiterhin Bedarf an Nachwuchskräften: Sie meldeten der Arbeitsagentur seit Oktober 2025 insgesamt 2.510 zu besetzende Ausbildungsstellen in den Landkreisen Dachau, Ebersberg, Erding und Freising. Im August 2026 waren davon noch 824 Ausbildungsstellen vakant. Dazu zählen 146 Ausbildungsplätze für Einzelhandelskaufleute, 119 Stellen für Verkäuferinnen und Verkäufer, 51 Stellen für Lagerlogistik-Fachkräfte, 31 Angebote für zahnmedizinische Fachangestellte und 25 Stellen für Kaufleute im Bereich Büromanagement. Auch für angehende Maurerinnen und Maurer, Elektronikerinnen und Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Zimmerinnen und Zimmerer, Kaufleute im Bereich Großhandelsmanagement oder auch für Köchinnen und Köche sind unter anderem noch Ausbildungsstellen zu vergeben. Wer also aktuell auf der Suche nach einem Ausbildungsbetrieb ist, hat auch jetzt noch gute Chancen, denn es werden bis weit in den Herbst hinein Lehrstellen vergeben.

Der Arbeits- und Ausbildungsmarkt in den Landkreisen

Betrachtet man die vier Landkreise jeweils für sich genommen, sind folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

Landkreis Freising

Arbeitslosigkeit: Die Agentur für Arbeit registrierte im August 2026 im Landkreis Freising insgesamt 4.241 Arbeitslose und somit 280 Personen mehr als noch im Vormonat. Das hatte auch Auswirkungen auf die Arbeitslosenquote: Diese erhöhte sich im August um 0,2 Prozentpunkte auf einen Wert von 3,6 Prozent. Bei der Altersgruppe der unter 25-Jährigen waren 109 junge Menschen mehr arbeitslos gemeldet als noch im Juli 2026. Damit stieg die Quote dieser Personengruppe um 0,9 Prozentpunkte auf aktuell 4,4 Prozent an.

Personalnachfrage: Beim Arbeitgeber-Service der Freisinger Arbeitsagentur gingen im Ferienmonat 326 Meldungen über neu zu besetzende Arbeitsstellen im Landkreis ein. Insgesamt waren zuletzt 1.675 bei der Agentur für Arbeit gemeldete Arbeitsstellen vakant.

Ausbildungsmarkt: Seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2025 wurden der Agentur für Arbeit Freising insgesamt 835 Berufsausbildungsstellen im Landkreis gemeldet. Davon waren im August 2026 noch 244 Stellen vakant. Im selben Zeitraum machten sich 758 ausbildungsinteressierte Jugendliche mithilfe der Berufsberatung ihrer Arbeitsagentur auf die Suche nach einer passenden Ausbildungsstelle. Zuletzt hatten davon 94 junge Leute noch keine berufliche oder schulische Perspektive gefunden.

Landkreis Erding

Arbeitslosigkeit: Die Zahl der Arbeitslosen stieg im Landkreis Erding im August 2026 auf insgesamt 2.570 Personen an. Das waren 164 arbeitslose Frauen und Männer mehr als noch im Juli 2026. Damit erhöhte sich auch die Arbeitslosenquote um 0,2 Prozentpunkte auf einen August-Wert von 2,9 Prozent. Die Arbeitslosenquote der unter 25-Jährigen kletterte von 2,7 Prozent im Juli 2026 auf aktuell 3,3 Prozent – konkret waren 62 junge Menschen mehr arbeitslos gemeldet als noch im Vormonat.

Personalnachfrage: Die Unternehmen informierten den Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit im August 2026 über 144 neu zu besetzende Arbeitsstellen im Landkreis Erding. Insgesamt waren zuletzt 1.009 gemeldete Arbeitsplätze vakant.

Ausbildungsmarkt: Der Agentur für Arbeit wurden seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2025 insgesamt 597 offene Ausbildungsplätze im Landkreis Erding gemeldet. Im August 2026 waren davon noch 172 Stellen unbesetzt. Demgegenüber nahmen 464 ausbildungsinteressierte Jugendliche das Berufsberatungsangebot der Arbeitsagentur wahr. Davon waren zuletzt 61 Jugendliche weiterhin auf der Suche nach einer passenden Ausbildungsstelle.

Landkreis Dachau

Arbeitslosigkeit: Die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich im Landkreis Dachau im August 2026 auf insgesamt 3.102 Personen. Somit zählte die Agentur für Arbeit zuletzt 171 arbeitslose Frauen und Männer mehr als noch im Juli 2026. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich entsprechend um 0,2 Prozentpunkte auf einen Wert von 3,3 Prozent. Die Arbeitslosenquote

der unter 25-Jährigen stieg von 3,2 Prozent im Juli 2026 auf ein aktuelles Niveau von 4,3 Prozent an. In dieser Altersgruppe waren 105 Personen mehr arbeitslos gemeldet als noch im Vormonat.

Personalnachfrage: Die Unternehmen informierten den Arbeitgeber-Service der Dachauer Arbeitsagentur im August 2026 über 163 neu zu besetzende Arbeitsstellen. Insgesamt wurde damit im Landkreis Personal für 829 offene Arbeitsplätze gesucht.

Ausbildungsmarkt: 413 offene Ausbildungsplätze im Landkreis Dachau wurden dem Arbeitgeber-Service von den Betrieben seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2025 gemeldet. Davon waren im August 2026 noch 145 Stellen unbesetzt. Zeitgleich nahmen 638 Bewerberinnen und Bewerber für Ausbildungsstellen das Beratungsangebot ihrer Arbeitsagentur wahr. Im August 2026 hatten davon 99 junge Leute noch keine berufliche oder schulische Perspektive gefunden.

Landkreis Ebersberg

Arbeitslosigkeit: Im Landkreis Ebersberg waren im August 2026 insgesamt 2.652 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet und somit 127 Personen mehr im Vergleich zum Vormonat. Entsprechend erhöhte sich die Arbeitslosenquote zuletzt um 0,2 Prozentpunkte auf einen Wert von 3,1 Prozent. Der Blick auf die Altersgruppe der unter 25-Jährigen zeigt folgende Entwicklung: Hier waren im Vergleich zum Vormonat 44 junge Menschen mehr arbeitslos gemeldet – die Arbeitslosenquote stieg im August 2026 um 0,5 Prozentpunkte auf ebenfalls 3,1 Prozent an.

Personalnachfrage: Die Betriebe informierten den Arbeitgeber-Service der Ebersberger Arbeitsagentur im August 2026 über 168 neu zu besetzende Stellen im Landkreis. Damit befanden sich zuletzt insgesamt 985 Arbeitsangebote im Stellenpool der Arbeitsagentur.

Ausbildungsmarkt: Bewegung herrscht auf dem Ebersberger Ausbildungsmarkt: Seit Beginn des Berufsberatungsjahres am 1. Oktober 2025 meldeten die Betriebe insgesamt 665 offene Ausbildungsplätze im Landkreis. Im August 2026 waren davon noch 263 Stellen unbesetzt. 611 Jugendliche auf Ausbildungsplatzsuche nahmen seit Oktober 2025 das Angebot der Berufsberatung wahr. Davon hatten im August 112 junge Leute noch keine konkrete berufliche oder schulische Perspektive.